

Fünf Medaillen und ein Baby

Moosbacher Bogenschützen kehren reich belohnt von den Bayerischen Meisterschaften zurück

MOOSBACH – 17 Bogenschützen des SV Moosbach hatten sich dieses Jahr für die Bayerische Meisterschaft in Olching bei München qualifiziert. Insgesamt nahmen rund 460 Aktive im Alter von 11 bis 67 Jahren in zwölf Altersklassen und drei Bogenklassen (Recurve, Compound, Blank) am Turnier teil. Der Einsatz der Moosbacher Betreuer und Schützen wurde mit fünf Medaillen und einem Baby belohnt.

Am Samstag, bei sonnigem, aber windigem Wetter, gingen 3 Herren-, 3 Damen-, 3 Jugend- und 1 Junior-Schütze an den Start. Für Barbara und Mark Fichtner, deren Nachwuchs sich angekündigt hatte, waren noch rechtzeitig Moosbacher Ersatzschützen eingesprungen. So startete die Herren-Mannschaft mit Christian Merkel, Harald Brückner und Ersatzmann Heiko Reitmeier, der einen hervorragenden ersten Durchgang schoss und 295 Ringe zum 5. Platz der Mannschaft beisteuerte. Die Damen-Mannschaft trat mit Silke Gessner, Anke Brückner und Ersatzfrau Petra Reinfelder an. Hinter Neumarkt und Frankonia Neuses erzielten sie mit dem 3. Platz die Bronzemedaille.

Junior Alexander Müller erreichte mit 570 Ringen den 6. Platz. Somit hatte er sich auch für das Finale, bestehend aus 8 Schützen qualifiziert. Erst im Halbfinale wurde er vom Kaderschützen Alexander Nißbeck aus Neumarkt gestoppt und belegte am Schluss den 4. Platz.

Jugendteam glänzt mit Silber

Die beste Platzierung des SV Moosbach erreichte die Jugendmannschaft mit Domenic Merkel, Marc Zehelein und Andreas Schmidt mit



Betreuerin und Compound-Schützin Anja Merkel an der Schießlinie.

Foto: privat

1678 Ringen. Zusätzliche zur Silber-Medaille für die Mannschaft, holte Domenic Merkel auch die Silber-Medaille im Einzelwettbewerb. Mit

Platz 1 und 635 Ringen hatte er sich souverän für das Finalschiessen qualifiziert. Mit den letzten 6 Pfeilen im Goldfinale musste er sich dem vor-

erst zweitplatzierten Marius Boos aus Kleinostheim geschlagen geben. Marc Zehelein schoss 600 Ringe im Einzelwettbewerb und kann stolz

auf sein bisher bestes Ergebnis sein. Er erreichte im Finale den 4. Platz.

Am Sonntag fand der Wettkampf der Schüler A und Compound-Schützen statt. Die Schüler A-Mannschaft setzte sich mit ausgezeichneten Leistungen gegen die starke Konkurrenz durch. Laura Gessner schoss mit 662 Ringen auch ihr bestes Ergebnis und erzielte mit dem 2. Platz die Silber-Medaille. Zusammen mit Sarah Brückner (595 Ringe) und Johannes Horn (613 Ringe) erhielten sie auch die Bronze-Medaille für die Mannschaft.

Bei den Compound-Damen qualifizierte sich Anja Merkel noch mit dem 7. Platz für's Finalschiessen, konnte sich jedoch nicht weiter an die Spitze setzen.

Rekord geknackt

Bereits am Freitag, bei kühlem, regnerischem Wetter, gingen die Schützenklasse Master männlich und weiblich an den Start. Die kurzfristige Absage vom Jürgen Reinfelder war bedauerlich, da er bisher eine gute Saison geschossen hatte und eine vordere Platzierung zu erwarten war. Ina Middlemiss erreichte mit 587 Ringen den 5. Platz und Karin Walter mit 570 Ringen den 10. Platz. Der gelungene erste Durchgang mit 295 Ringen machte die persönliche Bestleistung möglich.

Was im Bogensport möglich ist, zeigte Charline Schwarz aus Feucht in der Schützenklasse Jugend weiblich. Sie knackte den deutschen Rekord und setzte eine neue Marke bei 666 Ringen.

Die Limitzahlen für die Deutsche Meisterschaft werden Ende Juli aufzeigen, welche Schützen im August in Wiesbaden teilnehmen. DB